

## 2. Literaturbericht - NIÖ

Lisa-Marie Ludwig

Voigt (2019), Kap.3 Langfristige Transaktionen

14.11.2023

1. Warum gibt es Unternehmen? Welchen Beitrag zum Verständnis von Organisationen leistet die Neue Institutionenökonomie? Gehen Sie dabei insbesondere auf den Ansatz von Coase und den Ansatz von Alchian /Demsetz ein (Definieren Sie alle zentralen Begriffe).

A: Weil Märkte nicht kostenlos funktionieren S.60

Koordinationen über Hierarchien können günstiger sein als über Märkte aber können auch zu **Organisationskosten** führen.

Sie stellen sich vor, dass der gemeinsame Output einer Organisation höher ist als die Summe der einzelnen produzierbaren Outputs. S.63

Firma wird als Team beschrieben. Jedoch gibt es ein Messproblem > es ist anzunehmen, dass jedes Teammitglied hofft **Trittbrettfahrerposition** annehmen zu könne > s.

**Gefangenendilemma S.63**

Individuell rationales Verhalten führt zu suboptimalen Ergebnissen (2:2) > statt zu defektieren Kooperation durch Koordinator (Unternehmer) = Residualeinkommen bzw. Gewinn, S.64

**Meßkostenansatz:** Input am schwierigsten bei Unternehmer zu Messen S.65

Was ist der Unterschied zwischen einer Organisation und einer Institution? (Plenum)

Firmen sind keine Institutionen (weil keine Spielregeln) sondern Organisationen. S.61

2. Erläutern Sie die Relevanz und die Problematik von asymmetrisch verteilten Informationen, insbesondere im Rahmen von sogenannten Prinzipal – Agenten-Beziehungen (Was sind Prinzipal-Agenten-Beziehungen und warum können diese problematisch werden; Listen Sie Beispiele auf). Was sind in diesem Kontext Agency Kosten (im Allgemeinen und in ihren Beispielen). Erläutern sie auch die unterschiedlichen Formen von ASIV.

A: Hat weitreichende Folgen. Prinzipal (Unternehmer) betraut Agenten (Angestellter) an. Leistung des Agenten kann nicht vollständig kontrolliert werden > daher kann er den Spielraum zu seinem Eignen nutzen bestimmen. S.65

Ziel der PAT: Optimale Vertragsgestaltung unter der Annahme asymmetrisch verteilter Informationen.

**Agencykosto:** Agenturkosten die entstehen, die vom Prinzipal angewand werden, um das eigennutzenorientierte Verhalten einzuschränken.

z.B. **Moral Hazard** (moralisches Risiko = Erfolg des Agenten hängt auch von anderen Faktoren ab) S.67

**Adverse selctio** (Risiko vor Vertragsabschluss, Leistung?) S.67

3. Fassen Sie den Ansatz von Williamson zusammen (Annahmen, Aussagen, Kategorisierungen, erläutern Sie zentrale Begriffe; Erklärungsbeitrag...). Erläutern Sie in diesem Kontext, welche Bedeutung Verhaltensannahmen und Umweltbedingungen bei Transaktionen und der Wahl von Governance Strukturen/Vertragstypen haben? Definieren Sie alle relevanten Begriffe, Annahmen usw.

Was versteht man in diesem Ansatz unter einer fundamentalen Transformation?

A: Frage danach, warum es überhaupt Firmen gibt, aber auch nach der Relevanz verschiedener Vertragstypen z.B. hybride Vertragsformen. S.68

Begrenzte Rationalität, Opportunismus, Sunk Costs

Nicht ganz sicher?

4. Erläutern Sie den „Property Rights Approach“ bei der Analyse von Unternehmen („Firm as a collection of Assets. (Annahmen, Aussagen, Erklärungsbeitrag, Kritik....)

A: Unvollständige Verträge und Unternehmen als Sammlung verschiedener

Vermögenswerte, S.73 inkludiert auch nicht menschliches vermögen z.B. Maschinen, Häuser

5. Auch im Kontext langfristiger Austauschbeziehungen wird die Bedeutung interner Institutionen thematisiert. Diskutieren Sie die angeführten Beispiele.

A: Kooperierende Kultur: This is how we do it! S.75 Veränderungen im Management können schwierig werden.

Reziprozität in Arbeitsbeziehungen: Arbeit Input/Output